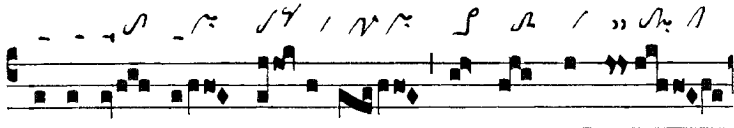
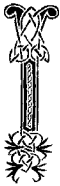
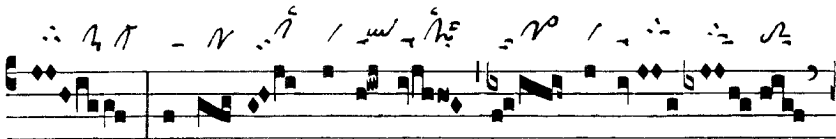


# OSTERNACHT

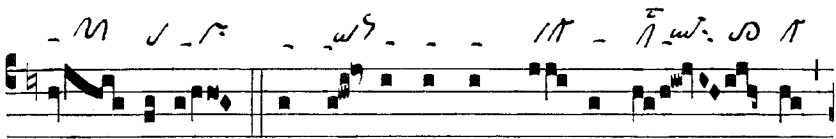
## Canticum nach der ersten Lesung VIII



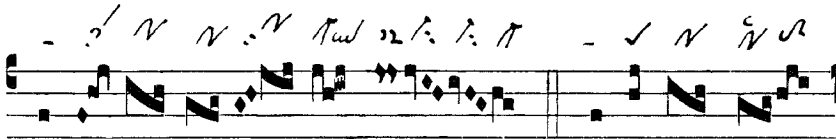
UBI-LA-TE Dó-mi-no omnis terra :  
Jauchze dem HERRN, alle Welt!



serví-te Dómi-no in lae-tí-  
Dient dem HERRN mit Freude!



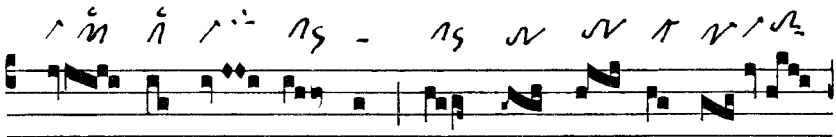
ti-a. ¶. Intra-te in conspé-ctu e-ius,  
Tretet vor sein Antlitz



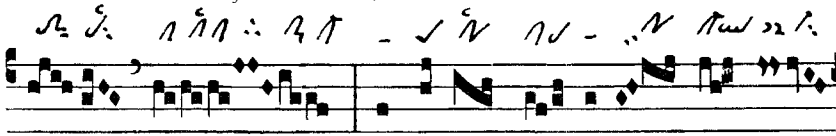
in ex-sul-ta-ti-ó-ne. ¶. Sci-tó-te quod  
mit Jubel! Erkennt, dass



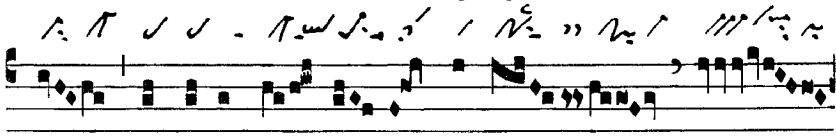
Dómi-nus i-pse est De-us.  
der HERR selbst ist Gott!



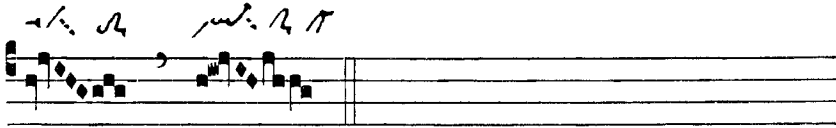
¶. I- pse fe- cit nos, et non i- psi nos :  
*Er schuf uns, und nicht wir selbst uns.*



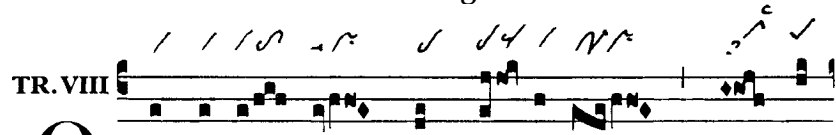
nos autem pó- pu-lus e- ius,  
*Wir aber [sind] sein Volk*



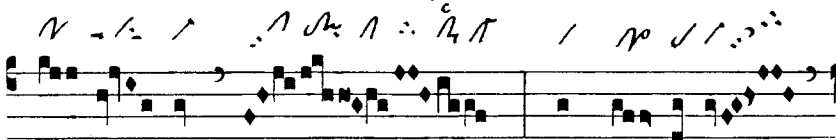
et oves pá- scu- ae e- ius.  
*und die Herde seiner Weide. (Ps 100,1-3)*



Canticum nach der zweiten Lesung

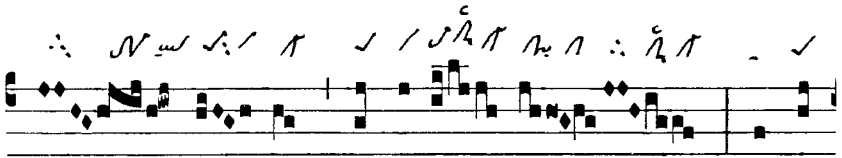


**Q** UI confi- dunt in Dó- mi- no, sic- ut  
*Die vertrauen auf den HERRN, (sind) wie*

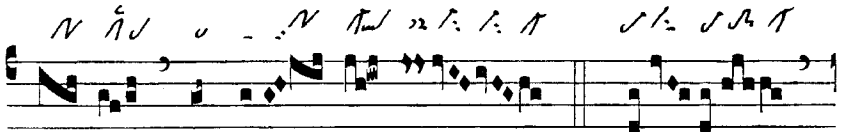


mons Si- on :  
*der Berg Zion.*

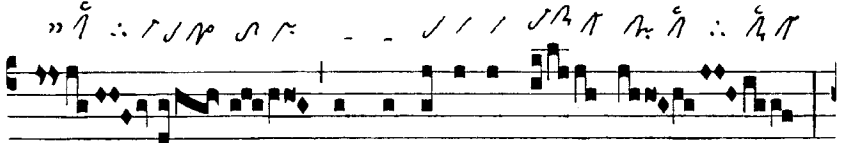
non commové-  
*Nicht wankt*



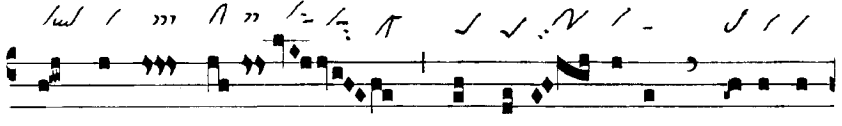
bi- tur in aetér- num, qui há-  
in Ewigkeit, wer wohnt



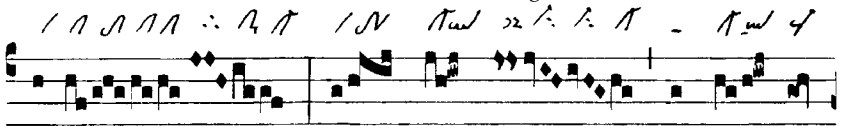
bi- tat in Ie-rú- sa- lem. V. Mon-  
in Jerusalem. Berge



tes in circú- i- tu e- ius :  
umgeben ihn ringsum:



et Dómi- nus in circú- i- tu pópu- li  
Auch der HERR umgibt sein Volk,



su- i, ex hoc nunc et us-que  
von nun an bis



in saé-cu-lum.  
in Ewigkeit. (Ps 125,1-2)

## Canticum nach der dritten Lesung

VIII

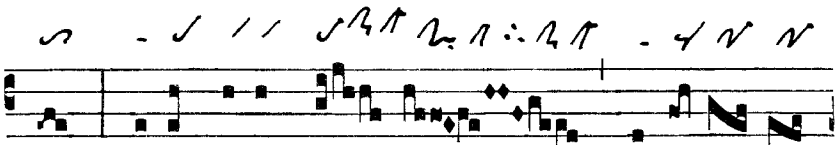
**C** Anté- mus Dó- mi- no : glo- ri- ó- se e-  
*Lasst uns singen dem HERRN; denn er ist hoch*

nim hono- ri- fi- cá- tus est : equum et ascen-  
*erhaben. Ross und Reiter*

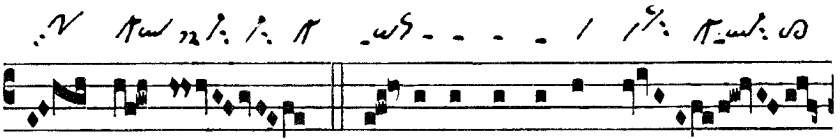
só- rem pro- ié- cit in ma- re : adiú-  
*warfer ins Meer. Beistand*

tor et pro- téctor factus est mi- hi in sa- lú- tem.  
*und Beschützer wurde er mir zum Heil.*

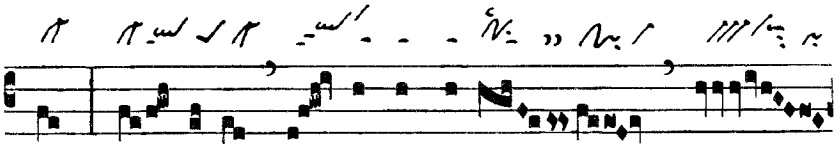
¶. Hic De- us me- us, et hono- rábo e-  
*Er ist mein Gott, und ich will preisen ihm,*



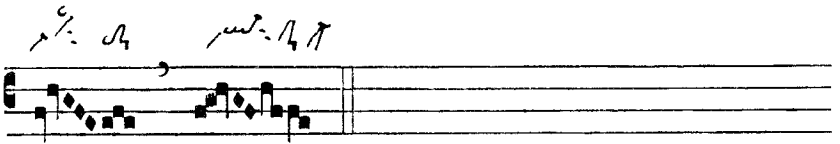
um : De- us patris me- i, et ex-al- tá-  
den Gott meines Vaters, ich will erheben



bo e- um. V. Dó- mi- nus cónte-rens bel-  
ihn. Der HERR ist ein Held im Kriege,



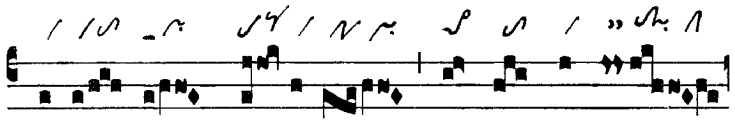
la : Dó- mi- nus no- men est il- li.  
»HERR« ist sein Name. (Ex 15,1-3)



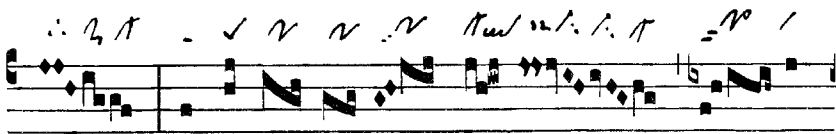
Canticum nach der vierten Lesung

VIII

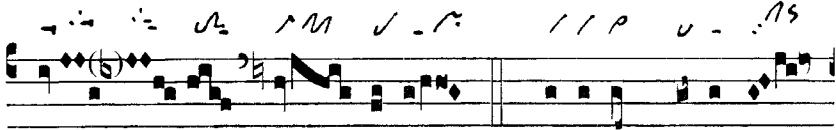
L



Audá- te Dó- mi- num, omnes gentes :  
Lobt den Herrn, alle Völker,



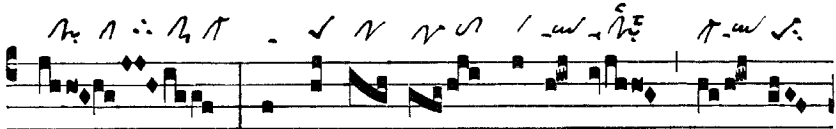
et collau- dá- te e- um, o- mnes  
und preist ihn, alle



pó- pu- li. ¶. Quóni- am confirmá-  
Nationen! Denn mächtig



ta est su- per nos mi- se- ri- cór- dí- a e-  
waltet über uns seine Huld,



ius : et vé- ri- tas Dómi- ni ma- net  
und die Treue des Herrn währt

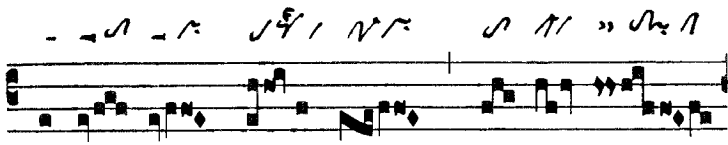


in ae- tér- num.  
in Ewigkeit. (Ps 117)

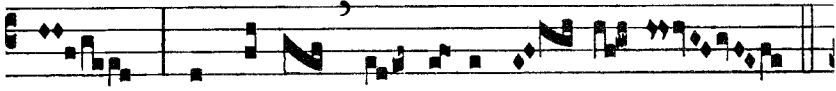
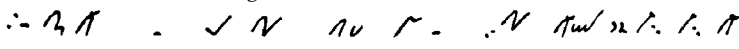
### Canticum nach der fünften Lesung

VIII

V



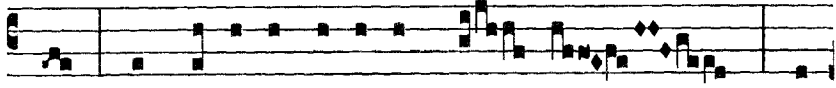
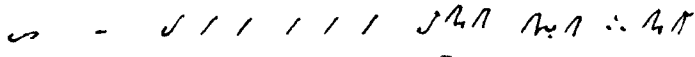
I-ne a fa-cta est di- lé- cto  
Einen Weinberg hatte mein Freund



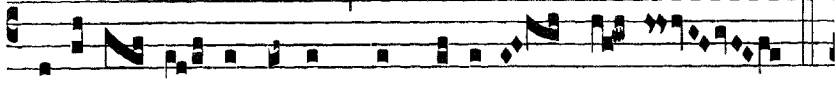
in cornu, in lo-co ú- be- ri.  
auf einer Anhöhe, an einem fruchtbaren Ort.



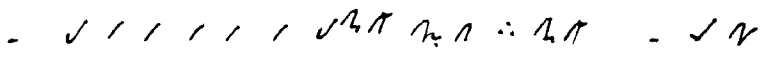
¶. Et ma-cé- ri- am circúmde- dit, et circúmfo-  
Eine Mauer zog er ringsum und grub ihn um



dit : et plantá- vit ví- ne- am So- rec, et  
und pflanzte Reben von Sorec und



aedi- fi- cá- vit turrim in mé- di- o e- ius.  
baute einen Turm mitten darin.



¶. Et tórcu- lar fo- dit in e- a : ví- ne- a  
Auch eine Kelter hieb er darin aus. Dieser Weinberg

e- nim Dómi-ni Sá- ba- oth, do- mus Is- ra- el  
*des Herrn aller Mächte und Gewalten, das Haus Israels*

est.  
*ist er. (Jes 1-2)*

Canticum nach der sechsten Lesung

VIII

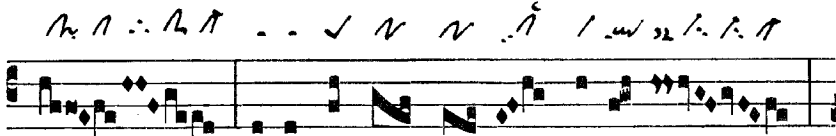
**A** T-tén- de cae- lum, et lo- quar :  
*Hör zu, o Himmel, und ich will reden,*

et áudi- at terra verba ex o- re me-  
*und es lausche die Erde den Worten aus meinem Mund.*

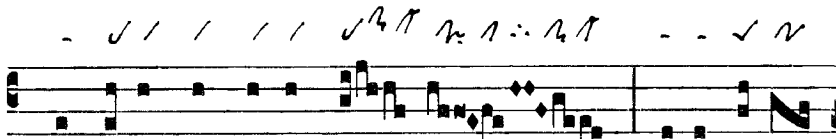
o. **V.** Exspecté- tur sic- ut plú- vi- a e- lóqui- um  
*Erwartet wird wie Regen meine Rede*



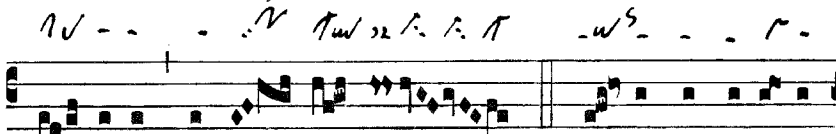
me- um : et descéndant sic-ut ros verba me-  
und es sollen niederfallen wie Tau meine Worte,



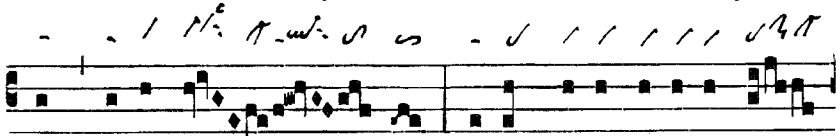
a, sic-ut imber su- per grámi-na.  
wie Regen auf Gras.



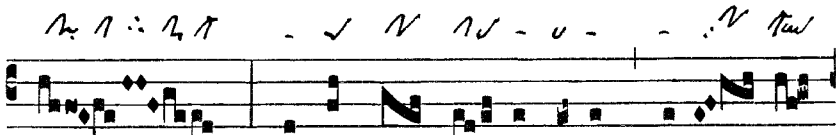
Et sic-ut nix su- per fe- num : qui- a nomen  
Und wie Schnee auf Heu; denn den Namen



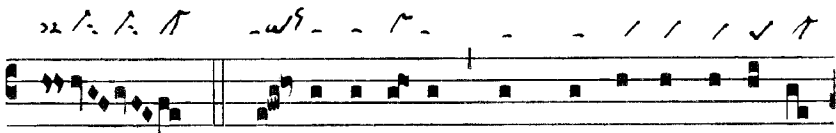
Dó- mi- ni invo- cá- bo. ¶. Da- te magni- tú- di-  
des HERRN will ich anrufen. Gebt Größe



nem De- o no- stro : De- us, ve- ra ó-pe- ra e-  
unserem Gott! Gott, wahr sind seine Werke,



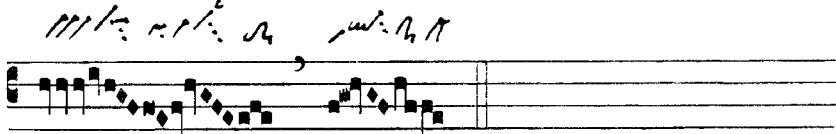
ius, et omnes vi- ae e- ius iu- dí- ci-  
und all seine Wege sind gerecht.



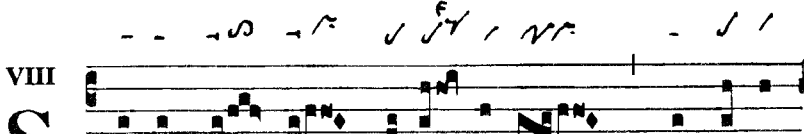
a. ¶. De- us fi-dé- lis, in quo non est in-íqui-  
Gott ist getreu, in ihm ist nichts von Ungerechtigkeit;



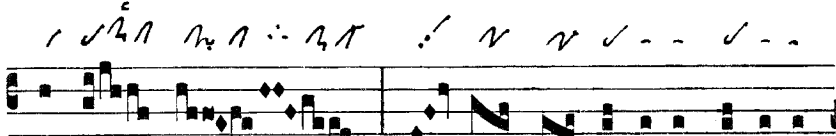
tas : iu- stus et san-ctus Dómi-nus.  
gerecht und heilig ist der HERR.



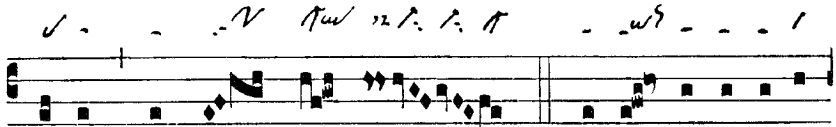
Canticum nach der siebten Lesung



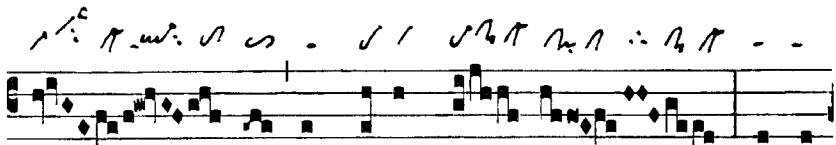
**S** Ic- ut cer- vus de- sí- de- rat ad fontes  
Wie der Hirsch lechzt nach Quellen



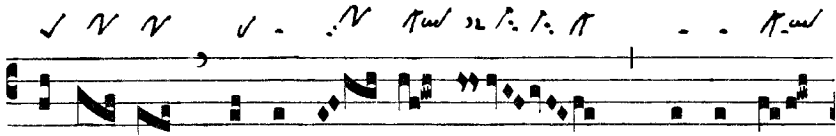
aquá- rum : i- ta de- sí- de- rat á-nima  
des Wassers, so lechzt meine Seele



me- a ad te, De- us. ¶. Si- tí- vit á-nima  
nach dir, o Gott. Es dürstet meine Seele



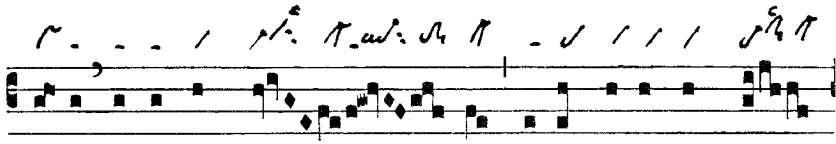
me- a ad De-um vi- vum : quando  
nach Gott, dem Lebendigen. Wann



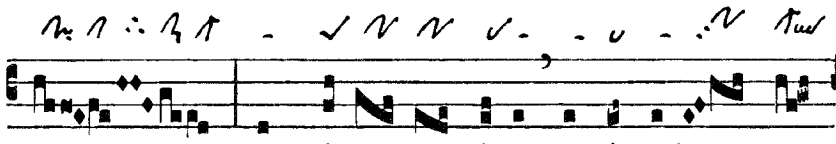
vé- ni- am, et appa- ré- bo ante fá-  
darf ich kommen, und erscheinen vor dem Antlitz



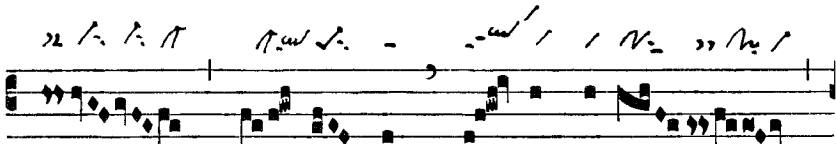
ci- em De- i me- i? ¶. Fu- é- runt  
meines Gottes? Es wurden



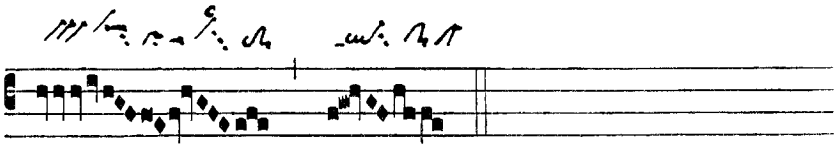
mi- hi lácri- mae me- ae panes di- e ac no-  
mir meine Tränen Brot bei Tag und bei Nacht,



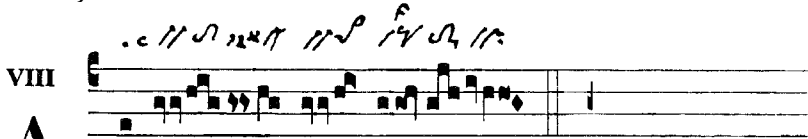
cte, dum dí- ci- tur mi- hi per síngu- los di-  
denn man sagt zu mir alle Tage:



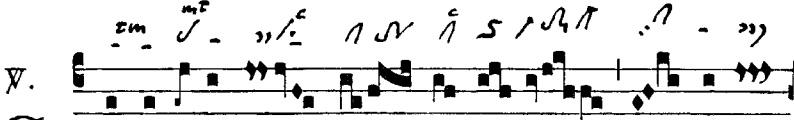
es : U- bi est De- us tu- us?  
Wo ist nun dein Gott? (Ps 42,2.3.4)



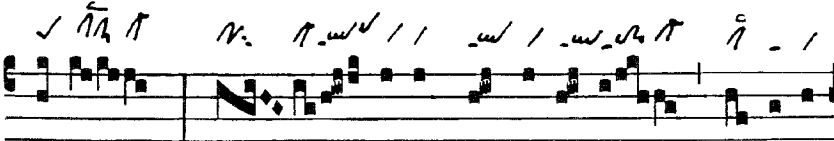
Halleluja-Vers



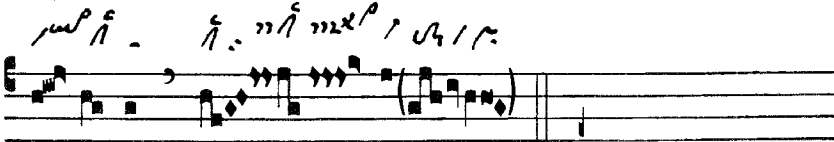
**A** L-le- lú- ia.



**C** Onfi-témi-ni Dó- mi- no, quó- ni- am  
*Danket dem HERRN, denn [er ist]*



bo-nus : quó- ni- am in saécu- lum mi- se-ri-  
*gut; denn in Ewigkeit [währt] seine Huld.*



cór-di- a e- ius.

(Ps 118,1)

Ursprünglich folgte auf den Einzelton do über der Silbe *ius* das Canticum *Laudate Dominum* mit dem Beginn auf sol.

Zur Gabenbereitung

OF. II

**D**

Exte- ra      Dómi- ni      fe- cit vir-  
*Die Rechte      des HERRN      hat gehandelt macht-*

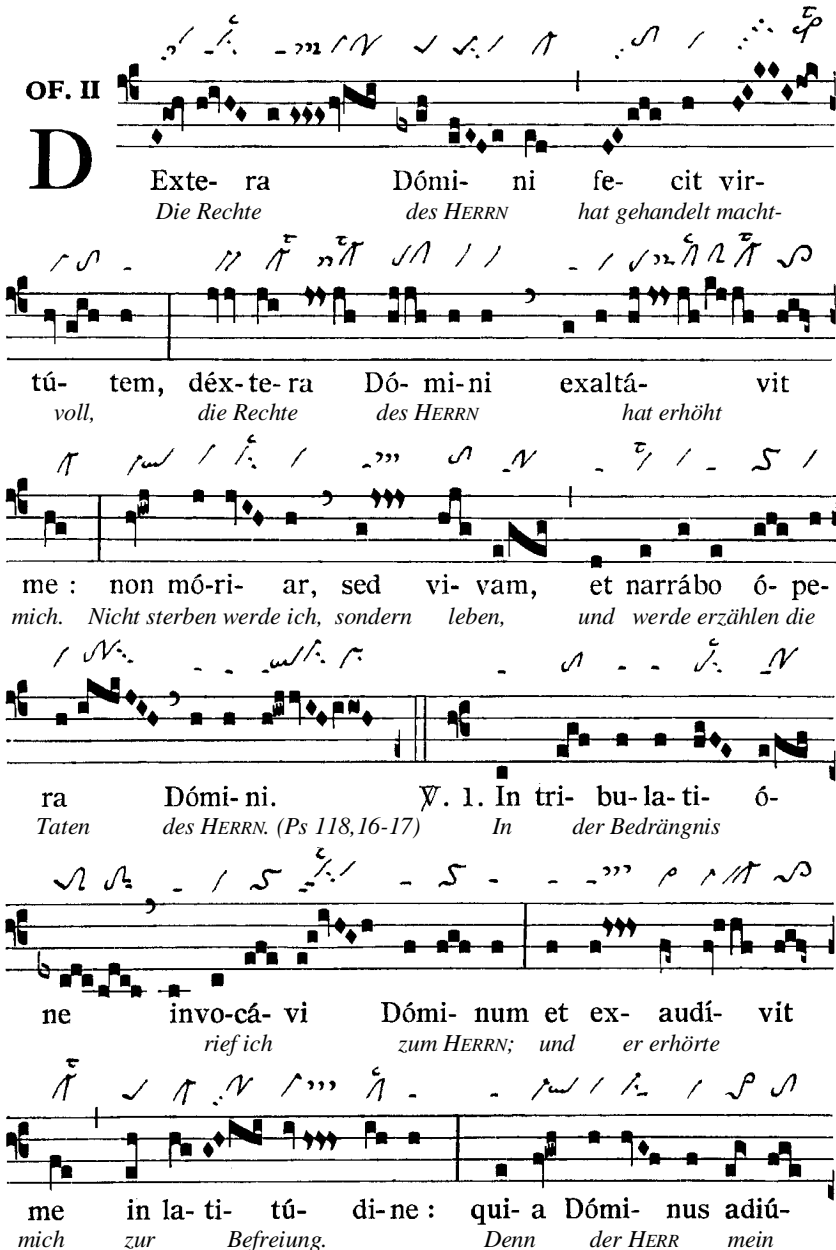
tú- tem, dex-te- ra      Dó- mi- ni      exaltá- vit  
*voll,      die Rechte      des HERRN      hat erhöht*

me : non mó-ri- ar, sed vi- vam, et narrábo ó- pe-  
*mich. Nicht sterben werde ich, sondern leben, und werde erzählen die*

ra      Dómi- ni.       $\forall$ . 1. In tri- bu- la- ti- ó-  
*Taten      des HERRN. (Ps 118,16-17)      In      der Bedrängnis*

ne      invo- cá- vi      Dómi- num et ex- audí- vit  
*rief ich      zum HERRN; und      er erhörte*

me      in la- ti- tú- di- ne :      qui- a Dómi- nus adiú-  
*mich      zur      Befreiung.      Denn      der HERR      mein*



tor me- us est.  $\Psi$ . 2. Impúl-  
 Helfer ist. (Ps 118,5-6) Gestoßen

sus ver-sá- tus sum, ut cá- de- rem : et  
 und gestürzt wurde ich, dass ich fiel;

Dó-mi- nus suscé- pit me : et fa-  
 der HERR hat mir geholfen. Und er wurde

ctus est mi- hi in sa- lú- tem.  
 für mich zum Heil. (Ps 118,13.14)

Déxtera.

Zur Kommunion

CO. VI

**P** Ascha nostrum immo-lá-tus est Chri-  
 Unser Paschalamm geopfert worden ist: Chri-

stus, alle-lú-ia : \* í-ta- que e-pu- lé- mur  
 stus, halleluja. Deshalb lasst uns Mahl halten

in á- zy- mis since- ri- tá- tis et ve- ri- tá- tis, alle-  
 mit dem ungesäuerten Brot der Lauterkeit und Wahrheit. Halleluja,

lú- ia, alle- lú-ia, al- le- lú- ia.  
 halleluja, halleluja. (1 Kor 5,7.8)

1. Confité[mini Dómino, quó]niam 'bonus,  
 Danket dem HERRN, denn er ist gütig!  
 (quóniam) in sæculum [miseri]córdia eius. \* Itaque.  
 Denn seine Huld währt ewig! (Ps 118,1)
2. Lápídem, [quem reprobavérunt æ]difi'cantes,  
 Der Stein, den die Erbauer verwarfen,  
 hic factus est [in] caput ánguli. *Ant.* Pascha nostrum.  
 er ist zum Eckstein geworden. (Ps 118,22)

3. A Dómi[no fac]tum est 'istud  
 Vom HERRN her ist dieses geschehen;  
 (et est) mirábile [in] óculis nostris. \* Itaque.  
 ein Wunder in unseren Augen. (Ps 118,23)
4. Hæc est di[es, quam] fecit 'Dominus:  
 Das ist der Tag, den der HERR gemacht hat:  
 [exultémus et læ]témur in ea. **Ant.** Pascha nostrum.  
 Lasst uns frohlocken und seiner uns freuen! (Ps 118,24)

oder Verse aus dem NT:



1. Expurgá[te ve]tus fer'mentum,  
 Schafft den alten Sauerteig weg,  
 (ut si)tis nova [conspérsio sicut] estis azými. \* Ítaque.  
 damit ihr neuer Teig seid, wie ihr ja schon ungesäuertes Brot seid. (1 Kor 5,7)
2. Addúci[te vítulum] sagi'natum  
 Bringt das Mastkalb her,  
 (et) occídite [et manducémus] et epulémur.  
 und schlachtet es; wir wollen essen und fröhlich sein. (Lk 15,23)  
**Ant.** Pascha nostrum.
3. Commédi[te et bíbite, a]míci 'mei,  
 Meine Freunde, esst und trinkt,  
 [inebriámi]ni, caríssimi. \* Ítaque.  
 berauscht euch, geliebte Brüder. (Apg 2,3)
4. Quótiens [calicem] hunc bi'betis,  
 Sooft ihr aus diesem Kelch trinkt,  
 (mor)tem Dómini [annuntiábitis] donec véniat.  
 verkündet ihr den Tod des HERRN, bis er kommt. (1 Kor 11,36)  
**Ant.** Pascha nostrum.

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.